

**Offener Technik Cup BTU 2023**  
**Offene Meisterschaft für Poomsae und Freestyle**  
**Dan-Grade und Nachwuchs**



**Samstag 28. Oktober 2023 in Wackersdorf**

## Veranstalter

<b>Veranstalter:</b>	Bayerische Taekwondo Union e.V. (BTU)
<b>Verantwortlich:</b>	Jörg Kohlenz, Vizepräsident Leistungssport Technik der BTU
<b>Wettkampfororganisation:</b>	Marion Schrader, Kampfrichterreferentin Technik BTU E-Mail: <a href="mailto:m.schrader@btu-online.de">m.schrader@btu-online.de</a> Tel: +49 151 11618942
<b>Wettkampfleitung:</b>	Marion Schrader, Kampfrichterreferentin Technik BTU

## Termin

**Samstag, 28. Oktober 2023**

## Ausrichter und Ort

<b>Ausrichter:</b>	TV Wackersdorf
<b>Ort:</b>	<b>Sporthalle Wackersdorf, Hauptstraße 20, 92442 Wackersdorf</b>

## Zeitplan

Samstag, 28. Oktober 2023	8:15 bis 9:00 Uhr Registrierung der Teilnehmer ab 10:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe
---------------------------	--

## Anmeldung und Meldeschluss

**Die Anmeldung erfolgt über die Online-Plattform**

**<https://anmeldung-technik.dtu-datenbank.de>**

Bei erstmaliger Anmeldung ist ein Passwort erforderlich, das über die obige Internetadresse angefordert werden kann. Es kann bis zu 24 h dauern, bis das Passwort zugesandt wird.

**Meldeschluss: Samstag, 14. Oktober 2023, 22.00 Uhr**

Nach Meldeschluss sind keine Nachmeldungen mehr möglich.

**Bitte beachten:** Mit der Meldung muss unaufgefordert die Startgebühr überwiesen werden. Tritt ein Teilnehmer nicht an, so verfällt das Startgeld.

## Startgebühren

Klasse	Startgebühr
Einzel/Einzel-Freestyle	20,00 EUR
Paar/Paar-Freestyle	25,00 EUR pro Paar

### Bankverbindung:

Empfänger: BTU – Schatzmeister

IBAN: DE58 7605 0101 0012 5417 69

SWIFT-BIC: SSKNDE77XXX

Bitte Verwendungszweck angeben: „Technik Cup 2023 / Name Verein“!

## Klassen

**ACHTUNG:** Klassen weichen von den Standardklassen ab!

### Einzel Recognized Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Einzel Poomsae	Schüler B (8-9)	m / w	2014 bis 2015
	Schüler A (10-11)	m / w	2012 bis 2013
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	m / w	2009 bis 2011
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	m / w	2006 bis 2008
	Klasse bis 30 Jahre (18-30)	m / w	1993 bis 2005
	Klasse bis 50 Jahre (31-50)	m / w	1973 bis 1992
	Klasse ab 51 Jahre (51 und älter)	m / w	1972 und älter

### Paar Recognized Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Paar Poomsae	Schüler (8-11)	m + w	2012 bis 2015
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	m + w	2009 bis 2011
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	m + w	2006 bis 2008
	Klasse ab 18 Jahre (18 und älter)	m + w	2005 und älter

## Klassen (Fortsetzung)

### Freestyle

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Freestyle	Einzel 8 bis 11 Jahre	m / w	2012 bis 2015
	Einzel 12 bis 17 Jahre	m / w	2006 bis 2011
	Einzel ab 18 Jahre	m / w	ab 2005
	Paar bis 17 Jahre	m + w	bis 2006
	Paar ab 18 Jahre	m + w	ab 2005

### Para Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
	P20 Geistige Beeinträchtigung (bis 30)	m / w	2007 bis 1993
	P20 Geistige Beeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1992
	P30 Körperliche Beeinträchtigung (bis 30)	m / w	2007 bis 1993
	P30 Körperliche Beeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1992
	P60 Hörbeeinträchtigung (bis 30)	m / w	2007 bis 1993
	P60 Hörbeeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1992

### Leistungsklassen

Leistungsklasse	Graduierung
LK 1	1. Kup, Danggrade
LK 2	8. bis 2. Kup

Im Freestyle gibt es nur eine Leistungsklasse!

## Graduierung

Startberechtigt sind alle Sportler ab dem 8. Kup.

Entsprechend der Graduierung wird in der Leistungsklasse 1 oder Leistungsklasse 2 gestartet.

## Kommunikationsplattformen

Wir kommunizieren über die BTU Website [www.btu-online.de](http://www.btu-online.de), über die Website [www.bavarian-poomsae.de](http://www.bavarian-poomsae.de) und über die sozialen Netzwerke wie Facebook und Instagram.

## Pflichtformen

Für die Leistungsklasse 1 werden die Formen ausgelost.  
Die Formen werden kurz nach Meldeschluss bekannt gegeben.

In der Leistungsklasse 2 sind die Formen aus dem Pflichtbereich frei wählbar.  
Im Paarwettbewerb ergibt sich der Pflichtbereich aus der niedrigsten Graduierung.

Für Starter mit 7. und 8. Kup besteht die Option, die gleiche Form in allen Runden zu wiederholen.  
Starter mit dem 5. und 6. Kup müssen mindestens 2 verschiedene Formen zeigen können. Starter mit dem 4. und 3. Kup müssen mindestens 3 verschiedene Formen beherrschen.

### Einzel und Paar sowie alle Altersklassen Farbgurte

Graduierung	Pflichtformen	
7. und 8. Kup	Taegeuk 1, 2, 3, 4 Jang	Il-jang bis Sa-jang
5. und 6. Kup	Taegeuk 1, 2, 3, 4, 5 Jang	Il-jang bis Oh-jang
4. und 3. Kup	Taegeuk 2, 3, 4, 5, 6 Jang	I-jang bis Yuk-jang
2. Kup	Taegeuk 3, 4, 5, 6, 7, 8 Jang	Sam-jang bis Pal-jang

### Einzel ab 1. Kup

Klasse	Pflichtformen
Schüler B (8-9)	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang
Schüler A/Kadetten	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo
Junioren	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang
Klasse bis 30, bis 50	Taegeuk 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin
Klasse ab 51	Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin, Jitae, Chonkwon

### Paar ab 1. Kup

Klasse	Pflichtformen
Schüler (8-11)	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang
Kadetten	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo
Junioren	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang
Klasse ab 18 Jahre	Taegeuk 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin

## WettkampfregeIn

### Regeln

Grundlage ist das Regelwerk der WT, der DTU (WOP) mit Anlagen und die Festlegungen in dieser Ausschreibung. Die Ausschreibung ist bei Abweichungen vom Regelwerk maßgebend.

In allen Klassen außer Freestyle kommt das **Single Elimination System** zur Anwendung.

Die Wettkämpfer starten und beenden den Formenvortrag auf Kommando.

Bei den Poomsae Einzelklassen ist der Startpunkt markiert.

Bei dieser Meisterschaft kommt für alle Disziplinen und Leistungsklassen die Jahrgangsregelung zum Einsatz. Die Altersklassen sind bindend!

Paare können aus verschiedenen Vereinen zusammengesetzt sein. Bei der Anmeldung muss angegeben werden, für welchen Verein gestartet wird.

### Recognized Poomsae

Beim Single Elimination System wird eine Poolliste erstellt und es starten immer 2 Sportler im K.O. System gegeneinander. Zwischen den beiden Sportlern wird der Sieger bestimmt, dieser erreicht die nächste Runde. Bis zum Finale wird eine Form gelaufen. Im Finale werden zwei Formen gelaufen.

In der LK1 laufen die Teilnehmer ausgeloste Formen aus dem Pflichtbereich. In der LK2 werden frei gewählte Formen aus dem Pflichtbereich gelaufen.

### Freestyle

Basis ist das Regelwerk der WT, DTU 9.1.2. Im Freestyle kommt das **Cut-off System** zur Anwendung. Es gibt es nur einen Durchgang und es wird nur eine Form gelaufen. Die Länge der Form muss zwischen 90 und 100 sec betragen.

Die Musik ist als mp3-Datei, ohne Intro auf einem mit Namen gekennzeichneten USB-Stick am Tag der Meisterschaft bei der Registratur abzugeben. **Die Musikdatei muss wie folgt beschriftet werden: Klasse-Name-Vorname-OTC23 !!**

## Wettkampfkleidung

Die WT-Poomsae Wettkampfuniform (entsprechend den Vorgaben der WT bzgl. Klasse) oder alle handelsüblichen weißen Taekwondoanzüge (Doboks) dürfen getragen werden. Der Teilnehmer muss den korrekten Gürtel tragen.

## Ehrengaben

### Alle Recognized Klassen

- 1. Platz Goldmedaille
- 2. Platz Silbermedaille
- 3. Platz Bronzemedaille

Es werden zwei 3. Plätze vergeben.

### Freestyle

- 1. Platz Goldmedaille
- 2. Platz Silbermedaille
- 3. Platz Bronzemedaille

### Vereinswertung

1. bis 5. Platz Pokal

Die Vereinswertung wird nach folgendem Punktesystem durchgeführt

1. Platz	6 Punkte
1. Platz kampflös	3 Punkte
2. Platz	3 Punkte
3. Platz (es gibt zwei 3. Plätze)	1 Punkt

Es gibt eine Vereinswertung für alle Klassen.

## Siegerehrung

Die Siegerehrung findet unmittelbar nach dem Finallauf auf der Wettkampffläche statt! Die Siegerehrung für Freestyle findet am Ende aller durchgeführten Freestyle-Wettbewerbe statt.

Die Vereinswertung wird am Ende der Meisterschaft bekannt gegeben.

## Protest

Nur offizielle Proteste in schriftlicher Form werden von dem Protestkomitee angenommen und überprüft. Das Protestkomitee wird von der Wettkampfleitung eingesetzt. Der Protest muss während der Klasse oder unmittelbar nach Beendigung der Klasse eingereicht werden. Die Kosten eines Protests betragen € 50,00 und die Gebühr muss sofort an die BTU bezahlt werden. Wird dem Protest stattgegeben, erhält der Antragsteller die Protestgebühr wieder zurück. Wird gegen den Antragsteller entschieden, wird die Protestgebühr dem Konto der BTU gutgeschrieben.

## Kampfrichter

Es werden Kampfrichter der BTU, DTU und WT eingesetzt. Für die Vergütung von Kampfrichtern der BTU gilt die Finanzordnung der BTU (FO). Die Vergütung für externe Kampfrichter ist 100 EUR pauschal pro Einsatztag, Fahrtkosten werden nicht erstattet.

## Regeln für Wettkampfteilnehmer und Datenschutz

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportler, die einem nationalen oder internationalen Taekwondo-Verband angehören, der der WT angeschlossen ist. Ein Kinderausweis oder Personalausweis wird zur Legitimation nicht benötigt. Jeder Teilnehmer hat nur in gesundheitlich einwandfreiem Zustand an der Meisterschaft teilzunehmen. Der anmeldende Verein versichert, dass seine minderjährigen Sportler zum Zeitpunkt der Meldung und Teilnahme an der Meisterschaft der BTU mit der entsprechenden Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten ausgestattet ist. Die BTU delegiert somit die Verantwortung für die Teilnahme der minderjährigen Sportler an die Vereine. Der Vereinsvertreter muss auf Verlangen der BTU die Genehmigung am Tag der Meisterschaft vorlegen können, ansonsten besteht Startverbot.

Alle Teilnehmer erkennen ausdrücklich den NADA Code in seiner aktuell gültigen Fassung an und unterwerfen sich insoweit mit Ihrer Anmeldung und Teilnahme an dem Turnier der Anwendung der Anti-Doping Richtlinien der NADA, dem DOSB und der DTU und sind informiert, dass das Anti-Doping-Gesetz beachtet und eingehalten wird.

Mit der Anmeldung erklären sich alle Teilnehmer sowie die Erziehungsberechtigten von Minderjährigen damit einverstanden, dass die Teilnehmer namentlich in den Starter- und Ergebnislisten, die im Internet veröffentlicht werden, aufgeführt sind und dass unter Nennung des Namens in den Medien (Web-Sites, Presse und Vereinsveröffentlichungen etc.) oder Social Media Artikel veröffentlicht werden dürfen. Außerdem sind sie damit einverstanden, dass Fotografien und Videos vom Wettkampf und den Siegerehrungen angefertigt und für die Veröffentlichungen verwendet werden.

## Haftung und Sonstiges

Alle Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko teil. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Personen- und Sachschäden! Mit der Anmeldung erklären sich die Vereine, die Sportler und ihre Erziehungsberechtigten ausdrücklich mit dem Haftungsausschluss einverstanden.

Sollte eine Situation auftreten, die nicht durch das Regelwerk oder die Ausschreibung abgedeckt ist, so entscheidet das Organisationskomitee (Vizepräsident und Wettkampfleitung) über die Vorgehensweise.

Mit der Anmeldung erklärt der teilnehmende Verein/Sportler, die Inhalte dieser Ausschreibung, die Satzungen der BTU/DTU, die Sportordnung der BTU und die aktuellen Regelwerke anzuerkennen.

Der Begriff „Sportler“ steht sowohl für den Sportler als auch die Sportlerin. Der Begriff „Teilnehmer“ impliziert Teilnehmer und Teilnehmerin.